

ANMELDUNG SPIELGRUPPE OHNE ELTERN

WALDATELIER

Name des/r Kindes/r	
Geburtsdatum	
Namen der Eltern	
Adresse	
Telefonnummer	
E-Mail	
Besonderheiten, Allergien etc.	
Betreuungszeiten (bitte ankreuzen)	<input type="checkbox"/> Freitag 13:00-17:00 Uhr 01.03.2023 – 30.11.2023 (Bringzeit: zwischen 13:00 und 14:00 Uhr Abholzeit zwischen 16:30 und 17:00 Uhr)



ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

Die Kosten für die Spielgruppe betragen für Kinder ab dem 6. Geburtstag €135,- (Kinder von 3-5 Jahren €160,-) pro Monat (9-mal im Jahr) für einen Halbttag der wöchentlich stattfindet (39x im Jahr). Bei mehreren Halbtagen erhöht sich der monatliche Betrag entsprechend den Betreuungshalbtagen.

Der gesamte monatliche Betrag ist per Überweisung auf das Konto mit der IBAN At03 2081 5000 4470 7867 lautend auf Patrick Strohmaier per Dauerauftrag zu bezahlen - spätestens 5 Tage vor der ersten Betreuungseinheit ohne Abzug. Bei verspäteter Zahlung werden Mahngebühren von 10€ pro Mahnung berechnet. Die beidseitige Kündigungsfrist beträgt drei Monate, jeweils zum Monatsletzten und ist schriftlich mitzuteilen. Der erste Monat dient zum Eingewöhnen, Ankommen & Kennenlernen und ist daher von der Kündigungsfrist befreit.

Sollte die Spielgruppe aufgrund von Naturkatastrophen, höherer Gewalt oder sonstiger unvorhergesehener Ereignisse ausfallen ist der monatliche Beitrag dennoch weiterzubezahlen – als Ausgleich werden Alternativangebote angestrebt – diese sind individuell nach Bedarf zu vereinbaren
Bei Urlaub (wird immer mind. 6 Wochen im Voraus angekündigt) ist für die ausfallenden Tage kein Beitrag zu zahlen.

An gesetzlichen oder kirchlichen Feiertagen findet ebenso keine Betreuung statt. Diese Ausfälle könne ebenso von dem monatlichen Beitrag abgezogen werden.

BETREUUNGSBESTIMMUNGEN

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit der Benützung aller zur Verfügung stehenden Spielmöglichkeiten einverstanden (am Betreuungsort Kreuzackerweg 3, 8435 Wagna, sowie alle umliegenden Aufenthaltsmöglichkeiten wie Wald, Feldwege, Äcker, Wiesen, Straßen & Co). Die Benützung erfolgt auf eigene Verantwortung – die BetreuerInnen übernehmen keinerlei Haftung – wohl aber die Aufsichtspflicht. Der Betreuer wird über Abwesenheiten der Kinder alsbald informiert. Die Kinder werden das gesamte Jahr über draußen betreut. Überdachte Rückzugsmöglichkeiten gibt es im Jausenraum.

Versäumte Einheiten können nicht nachgeholt werden. Urlaub: 6-8 Wochen auf das gesamte Jahr verteilt die mindestens 6 Wochen im Vorfeld angekündigt werden (siehe Whiteboard im Jausenraum). In seltenen Fällen kann es zu Sonderurlaub kommen – wenn beispielsweise der Betreuer krank ist oder auf Fortbildung ist. Als Kommunikationskanal für alle wichtigen Informationen dient die KiBoBe WaltAtelier WhatsApp Gruppe und das White Board im Jausenraum. Zusätzlich findet regelmäßig ein Elternaustausch mit dem Leiter des WaltAteliers statt, in dem ein partizipatives Miteinander sehr willkommen ist. Persönliches bitte im direkten Austausch mit der Leitung besprechen.

Ich möchte darauf aufmerksam machen, dass der WaltAteliers keine Alternative zu einer gewöhnlichen Fremdbetreuungseinrichtung, wie Kinderkrippe oder Tagesmutter, ist. Ich arbeite bedürfnisorientiert und reformpädagogisch, ohne jegliche staatliche Unterstützung und frei von Förderungen. Das ermöglicht mir einerseits einen sehr individuellen, bedürfnisorientierten und naturnahen Umgang, da ich an keinerlei Auflagen gebunden bin – der Nachteil sind die knappen finanziellen Mittel, die mir zur Verfügung stehen.

Mein Herzensantrieb ist es, den Kindern das zu ermöglichen, was das Beste für ihre gesunde Entwicklung ist (unabhängig vom gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Kontext). Ich arbeite basierend auf den drei Grundpfeilern der Pikler-Pädagogik: freies Spiel, freie Bewegungsentwicklung und achtsame, beziehungsorientierte Pflege (mehr Infos dazu auf der Kurs-Webseite www.kibobe.at). Besonders wichtig ist es sowohl die elementaren Grundbedürfnisse der Kinder als auch ihre Entwicklungsbedürfnisse zu versorgen bzw. den Raum für deren Erfüllung zu gewährleisten. Die Kinder dürfen in einer absoluten JA-Umgebung sich frei entfalten, sich ausprobieren, die Welt erkunden, analysieren und experimentieren. Ihre Grenzen hören da auf, wo die Grenze eines Anderen beginnen.

Ich freue mich auf ein lebendiges und freudvolles Miteinander! Das Motto: *Wenn Ihr Kind nicht schmutzig genug ist, geben Sie es bitte zurück – dann hat es noch nicht genug gespielt.*

Druckfehler, Anpassungen und Änderungen vorbehalten.

.....
Datum

.....
Unterschrift



Folge uns
auf kibobe.at

